



SITZUNGSVORLAGE

Thema: **Übernahme von Anteilen des Verbandes der Tourismuswirtschaft Bodensee e.V. (VTWB) an der Internationalen Bodensee Tourismus GmbH (IBT) durch den Landkreis Bodenseekreis**

frühere Beratungen: –

Anlagen: –

Sachvortrag: Landrat Lothar Wölfle Dauer Sachvortrag: 5 Min.

Beschlussvorschlag:

1. Der Übernahme von 2.908 Stimmen an Gesellschaftsanteilen an der Internationalen Bodensee Tourismus GmbH (IBT) zum 01.01.2017, die durch die Reduzierung des Anteils des Verbandes der Tourismuswirtschaft Bodensee e.V. (VTWB) an der IBT frei werden, wird zugestimmt.
2. Der damit verbundenen Erhöhung des Gesellschafterzuschusses des Bodenseekreises an der IBT ab 2017 von 168.290,85 Euro auf 180.711,41 Euro (+ 12.420,56 Euro) wird zugestimmt.

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Verwaltung und Kultur	Vorberatung	07.12.2016	nicht öffentlich
Kreistag	Beschluss	20.12.2016	öffentlich

Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!): ja nein

Aufwendungen/Auszahlungen

Ergebniswirksam: <input checked="" type="checkbox"/>		Investiv: <input checked="" type="checkbox"/>	
Einmaliger Aufwand	_____ Euro	Einmalige Auszahlung	0,59 Euro
Jährlicher Aufwand	+12.420,56 Euro	Jährliche Auszahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	(180.711,41) _____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Aufwand 1. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 1. Jahr	_____ Euro
Aufwand 2. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 2. Jahr	_____ Euro
Aufwand 3. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 3. Jahr	_____ Euro
Aufwand 4. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Abschreibung	_____ Euro

Erträge/Einzahlungen

Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/>		Investiv: <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Ertrag	_____ Euro	Einmalige Einzahlungen	_____ Euro
Jährliche Erträge	_____ Euro	Jährliche Einzahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Ertrag 1. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 1. Jahr	_____ Euro
Ertrag 2. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 2. Jahr	_____ Euro
Ertrag 3. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 3. Jahr	_____ Euro
Ertrag 4. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Auflösung	_____ Euro

Mittelbereitstellung im Haushalt:

Ergebnishaushalt: <input checked="" type="checkbox"/>		Investitionshaushalt: <input type="checkbox"/>	
Produkt:	57.50.01 _____	Investitions-Nr.	_____
Kostenstelle:	2012040 _____		
Sachkonto:	445700020 _____		
Zur Verfügung stehende Mittel:	220.000,00 _____		Euro

ggf. noch bereit zu stellen: _____ Euro

Deckungsvorschlag:

Ergebnishaushalt: <input type="checkbox"/>		Investitionshaushalt: <input type="checkbox"/>	
Produkt:	_____	Investitions-Nr.	_____
Kostenstelle:	_____		
Sachkonto:	_____		

Medien: PowerPoint pdf-Datei CD/DVD Stick

Sofern Präsentationen erforderlich werden, teilen Sie dies der Geschäftsstelle Kreistag bitte spätestens einen Arbeitstag vor der jeweiligen Sitzung mit.

Elektronisch mitgezeichnet von:

<input checked="" type="checkbox"/> Landrat	<input type="checkbox"/> Dezernat 1	<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 2
<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 3	<input type="checkbox"/> Dezernat 4	<input type="checkbox"/>

1. Ausgangslage:

Der Landkreis Bodenseekreis ist Gesellschafter der Internationalen Bodensee Tourismus GmbH (IBT). Sein Stammkapitalanteil beträgt bisher 39.397,00 Euro bzw. 32,83 %, was wiederum jährliche Gesellschafterzuschüsse in Höhe von derzeit 168.290,85 Euro zur Folge hat.

Weitere Gesellschafter der IBT sind der Landkreis Lindau, Liechtenstein Marketing, die Oberschwaben-Tourismus GmbH (OTG), Schaffhauserland Tourismus, St. Gallen-Bodensee Tourismus, Thurgau Tourismus und Vorarlberg Tourismus sowie der Verband der Tourismuswirtschaft Bodensee e.V. (VTWB), dessen Stammkapitalanteil bisher 9.884,00 Euro bzw. 8,24 % beträgt.

2. Sachverhalt:

Aufgrund eines internen Strategiewechsels möchte der VTWB seine Gesellschafteranteile bei der IBT um 50 % reduzieren. Er hat deshalb eine entsprechende Kündigung zum 31.12.2016 eingereicht und erklärt, 50 % seiner Anteile zu einem symbolischen Wert von 1,00 Euro abzutreten. Dies soll zum 01.01.2017 geschehen.

Seit dem Zeitpunkt der Kündigung im Herbst 2015 wurden zwischen den Gesellschaftern verschiedene Modelle der Übernahme der frei werdenden Anteile diskutiert:

Die Landkreise Bodenseekreis und Konstanz haben signalisiert, dass sie bereit seien, Anteile zu übernehmen. Sie würden allerdings eine anteilige Übernahme der Anteile durch alle Gesellschafter vorziehen.

Die Gesellschafter St. Gallen-Bodensee Tourismus, Liechtenstein Marketing und Vorarlberg Tourismus erklärten sich ebenfalls bereit, Anteile zu übernehmen, allerdings nur dann, wenn alle Gesellschafter sich anteilig beteiligen. Die übrigen Gesellschafter waren jedoch nicht bereit, Anteile zu übernehmen.

Deshalb hatten der Landkreis Konstanz wie auch der Bodenseekreis im Juni erklärt, dass sie grundsätzlich bereit wären, die freiwerdenden Anteile des VTWB auch gemeinsam zu übernehmen.

Im Rahmen der letzten Gesellschafterversammlung der IBT am 09.11.2016 wurde deshalb folgender Beschluss gefasst:

„Der VTWB überträgt 50 % seiner Anteile zum symbolischen Wert von 1,00 Euro.

Unter Gremienvorbehalt fasst die Gesellschafterversammlung den Beschluss, die durch die Reduzierung freigewordenen Anteile des VTWB im Verhältnis der Anteile der Landkreise Bodensee und Konstanz an diese zu übertragen. Die neu berechneten Stimmen sind in der unten aufgeführten Tabelle (siehe Anlage) dargestellt und werden auf ganze Zahlen gerundet.

Die Gesellschafter Bodenseekreis und Landkreis Konstanz übernehmen die auf die Stimmanteile anfallenden Gesellschafterzuschüsse an die IBT GmbH ab der Wirtschaftsplanung 2017.

Die Geschäftsführung der IBT GmbH wird beauftragt, alle weiteren Maßnahmen, welche die Änderung der Verhältnisse des Stammkapitals bedingen, vorzunehmen

und die notarielle Beurkundung der Änderungen des Gesellschaftervertrages für die Sitzung im Juni 2017 vorzubereiten.“

Dies soll nun wie folgt umgesetzt werden:

- Der VTWB überträgt 50 % seiner Gesellschafteranteile auf die Landkreise Bodenseekreis und Konstanz. Dies entspricht 4.942,00 Euro Stammkapital (= Stimmen).
- Der Bodenseekreis übernimmt 2.908,00 Euro Stammkapital (= Stimmen) und der Landkreis Konstanz übernimmt 2.034,00 Euro Stammkapital (= Stimmen).

Nach der Übernahme beträgt der Gesellschafteranteil des Bodenseekreises 35,25 % (vorher 32,83 %) und der Gesellschafteranteil des Landkreises Konstanz 24,67 % (vorher 22,97 %).

3. Finanzielle Auswirkungen:

Die Gesellschafterzuschüsse, die jeder Gesellschafter jährlich zu leisten hat, richten sich nach der Höhe des Stammkapitals des jeweiligen Gesellschafters. Die Erhöhung des Stammkapitals hat deshalb für den Bodenseekreis zur Folge, dass sich die jährlich zu zahlenden Gesellschafterzuschüsse von derzeit 168.290,85 Euro auf zukünftig 180.711,41 Euro erhöhen. Die finanziellen Auswirkungen des Beschlusses betragen somit 12.420,56 Euro pro Jahr. Der Betrag ist im Entwurf des Haushaltsplanes 2017 eingestellt.